

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

„Stilbuch“, Auszüge zu lateinischen Stilen - K 3383

Hebel, Johann Peter

[S.l.], [18. Jahrh.]

33.

[urn:nbn:de:bsz:31-106068](#)

Mein! Aber firs du micht künz
abyschlich Monat? Woh du quis
wissen nicht wüdig firs L. Astern
Lohn d'zus'z Adolph? Wo steht
du? Aber worn sein Nachfolger
Mir könnte man, aßt arbeit kris
auf du wüsst. Wills di ling
bra fersan vda Schub fiju?
Kind iu Brunn vda in Lüppen
die Fousen druzen tgnach.

Aber du worn d'zus'z Schub
gefangt firs, wiss ich so quis
verbünd. ob ich lieben fersan
will vda Schub fiju. Es kann!
Wo die Fousen druzen von tgnach
sich sind, weiß ich wüsst.

53. Laut.

Aber will die Pah firs ala Zgim?
Aber will Tauffen firs da Zgim?
Wiss du vde? Aber ist neuge
wüdig d'zal vda Zgim? vda Zgim,
Hoffnung ist. — Hoffnung ist in
da f'gen vde sin baylicht. ff

22

Wüßt du nun, wie grau die Föuer,
woufern mankrift warden? Aber
künftig wird dir diese Föueranze
gern. Gestern, wod sich forde, war
meinen Brüder Rills, wod dem
Rauper gesind ist. Giebt sie den
Langley oder den Fuchs für liebba?
Wolige Vergesetzte dir lieb, so sag
König auf mich seien Langley
um, mich gefällt die Dornen. Also
hier ich dir nicht zum Freuden sein.

34.

Zerstörer nimmt, ob der Mond, den du
den Ring der Aspirin nimmst, dir
fach, oder den fach ihn von Aspirin
überkappa? den innsten mit Blut,
bis zerblauen Sein, da rücke
dir zuerst Rauper nicht dir fach
die den youlten bei weitem sieht
Zerstörer nicht, ob die Doren oder
der Mond von der fach von
Aspirin her best. Zerblauet
Iß mir zugesetzt zu fürben, be,